

-1-

32. SITZUNG

Sitzungstag:
21. Juni 1972

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend

abwesend

Bgm. Ernst Pfeifer

Niederschriftführer:
Edith Ritter

Tschofen Sepp

Netzer Walter
Rudigier Reinhold
Wittwer Albert
Bergauer Heinrich
Thalhammer Rudolf.

Pfeifer Gotthard

Canal Quido
Mattle Manfred

Tschofen Peter
Netzer Rudolf
Wittwer Oskar

Ing. Brodt

Keßler Arnold
Tschofen Herbert
Hechenberger Walter
Rudigier Othmar

-1b-

1. Begrüßung. Feststellung der Beschlußfähigkeit, Verlängerung der TO. Berichte.
2. Ortsdurchfahrt Partenen - Sanierungsmaßnahmen.
3. Anträge auf Übernahme von Asphaltierungskosten
4. Anträge auf Übernahme von Schüttmaterial Schule Gaschurn - Malerarbeiten, Angebote.
6. Gemeindevermittlungsamt, Namhaftmachung eines Vertrauensmannes und eines Ersatzmannes.
7. Tanzlaube Gaschurn, Neueindeckung
8. Franz Klinger, Partenen 53a - Bauabstandsnachsichtsansuchen

9. Schilift Partenen Ges.m.b.H., Rücktrittsschreiben von
Altbgm. Wachter Peter, Bürgschaftsübernahme

10. Kanalisation Gaschurn, Errichtung einer Sammelkläranlage
für die Gemeinden Gaschurn und St.Gallenkirch gemeinsam.

-2-

Der Vorsitzende begrüßt Gemeindevertreter
und Zuhörer, stellt die Beschlußfähigkeit
fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift
der 3. GV-Sitzung wird verlesen
und ohne Einwand genehmigt.

Berichte:

Der Vorsitzende berichtet über

a) die erfolgte Ausschreibung der
Kanalisationsarbeiten und bringt das Schreiben
vom 12.6.1972 des Herrn Hans Sperger,
Landesrat, zur Kenntnis.

b) die Bestrebungen in der Innerfratte, eine
gemeinsame Raumplanung der Gemeinden St.
Gallenkirch und Gaschurn zu erstellen.

c) die am 22.6. stattfindende Begehung mit
den Vorarlberger Illwerken zur Abklärung
der Gemarkungen und Sicherheitszonen im
Trafo-Bereich, anschließend erfolgt die
Einplanung des Sportplatzes Gaschurn.

d) die erfolgte Auftragserteilung zur Ausarbeitung
einer Vorstudie in Sache Versalbahn Partenen

e) die Vorsprache beim Amt der Vrlbg.Landesregierung
in Sache Zuschuß für Straßenstützmauer "Mühlestutz".

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Verlängerung
der Tagesordnung gem. § 36 (3) GG
zur Behandlung von 7.) Tanzlaube Gaschurn -
Sanierungsmaßnahmen. 8.) Bauabstandsnachrichtsansuchen
- Franz Klinger, Pa. 33a. 9.) Schilift Partenen Ges.m.b.H.
- Bürgschaftsübernahme. 10.) Ortskanalisation Gaschurn,
einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 2

Der Vorsitzende berichtet über die erforderl.
Sanierungsmaßnahmen der Ortsdurchfahrt
Partenen. Nach eingehender Beratung werden
Bgm. und Gemeindevorstand mit der Organisation (Terminplan)

betrault. Es ist dafür zu sorgen, daß die Arbeiten bis 23.7.1972 abgeschlossen sind.

Zu Punkt 3

Nachstehende Interessenten haben Anträge auf Übernahme von Asphaltierungskosten bei der Gemeinde Gaschurn gestellt:

Rudigier Otto, Gaschurn 49
Felder Edgar, Gaschurn 141a
Brunold Ernst, Gaschurn 66
Hammer Johann, Gaschurn 175a
Parzelle Träntrauas Gaschurn

-3-

Parzelle Außerbach - Unteres Vand
Wachter, 30, und Wittwer, 74 (Eifaweg) Ga.
Pfefferkorn Oskar u. Egon, Partenen 28.

Nach gründlicher Beratung muß festgestellt werden, daß aus Gründen der erforderlichen Sanierung beider Ortsdurchfahrten im diesjährigen Budget keine Unterbringung für diese Post gefunden werden kann. Die Gemeindevertretung ist einhelliger Auffassung, daß über diese Anträge eine Rangordnung mit Feststellung der Kostenbeteiligung seitens der Anrainer, zu erarbeiten ist. Die erforderlichen Mittel werden nach Möglichkeit im Voranschlag 1973 bereitgestellt.

Zu Punkt 4

Die vorliegenden Ansuchen

- a) Wittwer Engelbert, Gaschurn 86
- b) Wittwer Bernhard, Gaschurn 29
- c) Wachter Alwin, Gaschurn 153
- d) Adolf u. Alfred Sahler, Gaschurn 158,

um Beistellung von Schüttmaterial werden zur Kenntnis genommen. Den Ansuchen wird einstimmig entsprochen. Die z.T. fehlenden Angaben über das Ausmaß der Schüttung sind einzuholen.

Es wird festgestellt, daß die Mittel im Budget 1972 für diesen Titel erschöpft sind und erst im Voranschlag 1973 nach Möglichkeit ein entsprechender Betrag vorgesehen werden kann. Zukünftig sind diesbezügliche

Ansuchen prinzipiell vor Inangriffnahme der Arbeiten einzubringen.

Zu Punkt 5

Die Angebote der Malermeister Werner Fritz, Schruns und Neyer-Netzer, Schruns, werden der GV zur Kenntnis gebracht.

Im Hinblick auf die bevorstehende Änderung des Schulbetriebes und in Anbetracht der angespannten Finanzlage, wird einstimmig beschlossen, im heurigen Jahr lediglich die unbedingt erforderlichen Malerarbeiten vorzunehmen.

Zu Punkt 6

Das Schreiben der BH Bludenz, Zl. I-12/5-72, vom 26.4.1972, wird zur Kenntnis genommen.

Für das Gemeindevermittlungsamt

St.Gallenkirch - Gaschurn wird der bisherige Vertrauensmann, Otto Bruggmüller, Gaschurn 68, einstimmig wiedergewählt. Als Ersatzmann wird Sohler Albert, Gaschurn 6a, wie bisher, bestätigt.

Zu Punkt 7

Die Neueindeckung der Tanzlaube wird einhellig genehmigt. Bgm. Pfeifer hat für ökonomische Sanierungsmaßnahmen besorgt zu sein.

-4-

Das Ansuchen vom 20.6.1972 des Herrn Franz Klinger, Partenen 53a um Erteilung einer Bauabstandsnachsicht für die Erweiterung des Hauses Nr. 53a wird zur Kenntnis genommen.

Die beantragte Bauabstandsnachsicht gegenüber der Gp. 409/1 (Eigentümer Pfeifer Gotthard, Partenen 53b) südwestlich von 4,00 m auf 0 Meter und südöstlich von 4 m auf 2 m, wird einstimmig erteilt. Die Zustimmungserklärung des betr. Anrainers liegt vor.

Zu Punkt 9

a) Das Schreiben des Herrn Peter Wächter, Altbürgermeister, worin dieser seinen Rücktritt als Aufsichtsratsmitglied der Schilift Partenen Ges.m.b.H. erklärt,

wird zur Kenntnis genommen.

b) Die Beschlußfassung über das Ansuchen der Schilift Partenen Ges.m.b.H. hinsichtlich einer Bürgschaftsübernahme, wird vertagt.

Zu Punkt 10

In Sache Errichtung einer Kanalisierungsanlage für die Gemeinden Gaschurn und St. Gallenkirch gemeinsam, ist mit der Gemeinde St.Gallenkirch Fühlung aufzunehmen.

Schluß der Sitzung um 23.30 Uhr.

32. SITZUNG

Sitzungstag:

21. Juni 1972

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Bgm. Ernst Pfeifer		
Niederschriftführer: Edith Ritter		
Tschofen-Sepp	Tschofen Sepp Netzer Walter	
Rudigier Reinhold		
Wittwer Albert		
Bergauer Heinrich	Pfeifer Gotthard	
Thalhammer Rudolf	Canal Quido Mattle Manfred	
Tschofen Peter		
Netzer Rudolf		
Wittwer Oskar	Ing. Brodt	
Keßler Arnold		
Tschofen Herbert		
Hechenberger Walter		
Rudigier Othmar		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Begrüßung. Feststellung der Beschlußfähigkeit. Verlängerung der TO. Berichte.
2. Ortsdurchfahrt Partenen - Sanierungsmaßnahmen.
3. Anträge auf Übernahme von Asphaltierungskosten
4. Anträge auf Übernahme von Schüttmaterial
5. Schule Gaschurn - Malerarbeiten, Angebote.
6. Gemeindevermittlungsamt, Namhaftmachung eines Vertrauensmannes und eines Ersatzmannes.
7. Tanzlaube Gaschurn, Neueindeckung
8. Franz Klinger, Partenen 53a - Bauabstandsnachsichtsansuchen
9. Schilift Partenen Ges.m.b.H., Rücktrittsschreiben von Altbgm. Wachter Peter, Bürgschaftsübernahme
10. Kanalisation Gaschurn, Errichtung einer Sammelkläranlage für die Gemeinden Gaschurn und St.Gallenkirch gemeinsam.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Zu Punkt

Zu Punkt

Zu Punkt

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		21. 6. 1972 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
den Beschluß				Vortrag — Beratung / Beschluß
1				<p><u>Beginn der Sitzung um 20.00 Uhr.</u></p> <p>Der Vorsitzende begrüßt Gemeindevertreter und Zuhörer, stellt die Beschlußfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Die Niederschrift der 31. GV-Sitzung wird verlesen und ohne Einwand genehmigt.</p> <p><u>B e r i c h t e :</u></p> <p>Der Vorsitzende berichtet über</p> <ol style="list-style-type: none">die erfolgte Ausschreibung der <u>Kanalisationsarbeiten</u> und bringt das <u>Schreiben vom 12.6.1972</u> des Herrn Hans Sperger, Landesrat, zur Kenntnis.die Bestrebungen in der Innerfratte, eine gemeinsame <u>Raumplanung</u> der Gemeinden St. Gallenkirch und Gaschurn zu erstellen.die am 22.6. stattfindende Begehung mit den Vorarlberger Illwerken zur Abklärung der Gemarkungen und Sicherheitszonen im Trafo-Bereich, anschließend erfolgt die Einplanung des <u>Sportplatzes Gaschurn</u>.die erfolgte Auftragserteilung zur <u>Ausarbeitung einer Vorstudie in Sache Ver-salbahn Partenen</u>die Vorsprache beim Amt der Vrlbg. Landes-regierung in Sache <u>Zuschuß für Straßen-stützmauer "Mühlestutz"</u>. <p>Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Ver-längerung der Tagesordnung gem. § 36 (3) GG zur Behandlung von 7.) Tanzlaube Gaschurn - Sanierungsmaßnahmen. 8.) Bauabstandsnach-sichtsansuchen - Franz Klinger, Pa. 53a. 9.) Schilift Partenen Ges.m.b.H. - Bürg-schaftsübernahme. 10.) Ortskanalisation Gaschurn, einstimmig genehmigt.</p>
2				<p>Der Vorsitzende berichtet über die erforderl. Sanierungsmaßnahmen der Ortsdurchfahrt Partenen. Nach eingehender Beratung werden Bgm. und Gemeindevorstand mit der Organi-sation (Terminplan) betraut. Es ist dafür zu sorgen, daß die Arbeiten bis 25.7.1972 abgeschlossen sind.</p>
3				<p>Nachstehende Interessenten haben Anträge auf Übernahme von Asphaltierungskosten bei der Gemeinde Gaschurn gestellt:</p> <p>Rudigier Otto, Gaschurn 49 Felder Edgar, Gaschurn 141a Brunold Ernst, Gaschurn 66 Hammer Johann, Gaschurn 175a Parzelle Trantrauas Gaschurn</p>

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	21. 6. 1972 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag - Beratung / Beschluß	
					<p>Parzelle Außerbach - Unteres Vand Wachter, 30, und Wittwer, 74 (Rifaweg) Ga. Pfefferkorn Oskar u. Egon, Partenen 28.</p> <p>Nach gründlicher Beratung muß festgestellt werden, daß aus Gründen der erforderlichen Sanierung beider Ortsdurchfahrten im dies-jährigen Budget keine Unterbringung für diese Post gefunden werden kann. Die Gemeindevertretung ist einhelliger Auffassung, daß über diese Anträge eine Rangordnung mit Feststellung der Kostenbeteiligung seitens der Anrainer, zu erarbeiten ist. Die erforderlichen Mittel werden nach Möglichkeit im Voranschlag 1973 bereitgestellt.</p>
Zu Punkt	4				<p>Die vorliegenden Ansuchen</p> <p>a) Wittwer Engelbert, Gaschurn 86 b) Wittwer Bernhard, Gaschurn 29 c) Wachter Alwin, Gaschurn 153 d) Adolf u. Alfred Sahler, Gaschurn 158,</p> <p>um Beistellung von Schüttmaterial werden zur Kenntnis genommen. Den Ansuchen wird einstimmig entsprochen. Die z.T. fehlenden Angaben über das Ausmaß der Schüttung sind einzuholen. Es wird festgestellt, daß die Mittel im Budget 1972 für diesen Titel erschöpft sind und erst im Voranschlag 1973 nach Möglichkeit ein entsprechender Betrag vorgesehen werden kann. Zukünftig sind diesbezügliche Ansuchen prinzipiell vor Inangriffnahme der Arbeiten einzubringen.</p>
Zu Punkt	5				<p>Die Angebote der Malermeister Werner Fritz, Schruns und Neyer-Netzer, Schruns, werden der GV zur Kenntnis gebracht. Im Hinblick auf die bevorstehende Änderung des Schulbetriebes und in Anbetracht der angespannten Finanzlage, wird einstimmig beschlossen, im heurigen Jahr lediglich die unbedingt erforderlichen Malerarbeiten vorzunehmen.</p>
Zu Punkt	6				<p>Das Schreiben der BH Bludenz, Zl. I-12/5-72, vom 26.4.1972, wird zur Kenntnis genommen. Für das Gemeindevermittlungsamt St.Gallenkirch - Gaschurn wird der bisherige Vertrauensmann, Otto Bruggmüller, Gaschurn 68, einstimmig wiedergewählt. Als Ersatzmann wird Sohler Albert, Gaschurn 6a, wie bisher, bestätigt.</p>
Zu Punkt	7				<p>Die Neueindeckung der Tanzlaube wird einhellig genehmigt. Bgm. Pfeifer hat für ökonomische Sanierungsmaßnahmen besorgt zu sein.</p>

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder	21. 6. 1972
				den Beschluß	(Sitzungstag)
				Vortrag — Beratung / Beschluß	
Zu Punkt	8			<p>Das Ansuchen vom 20.6.1972 des Herrn Franz Klinger, Partenen 53a, um Erteilung einer Bauabstandsnachsicht für die Erweiterung des Hauses Nr. 53a, wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Die beantragte Bauabstandsnachsicht gegenüber der Gp. 409/1 (Eigentümer Pfeifer Gotthard, Partenen 53b) südwestlich von 4.00 m auf 0 Meter und südöstlich von 4 m auf 2 m, wird einstimmig erteilt. Die Zustimmungserklärung des betr. Anrainers liegt vor.</p>	
Zu Punkt	9			<p>a) Das Schreiben des Herrn Peter Wachter, Altbürgermeister, worin dieser seinen Rücktritt als Aufsichtsratsmitglied der Schilift Partenen Ges.m.b.H. erklärt, wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>b) Die Beschlußfassung über das Ansuchen der Schilift Partenen Ges.m.b.H. hinsichtlich einer Bürgschaftsübernahme, wird vertagt.</p>	
Zu Punkt	10			<p>In Sache Errichtung einer Kanalisierungsanlage für die Gemeinden Gaschurn und St. Gallenkirch gemeinsam, ist mit der Gemeinde St.Gallenkir ch Fühlung aufzunehmen.</p> <p>Schluß der Sitzung um 23,30 Uhr.</p> <p><i>[Handwritten Signature]</i> _____</p> <p><i>[Handwritten Signature]</i> _____</p>	